

Beleuchtender Bericht

Gemeindeversammlung

vom 3. Juni 2021 19:30 Uhr
im Mehrzweckgebäude Stampfi,
Stampfistrasse 8, 8934 Knonau

Übersicht Geschäfte:

A. Sekundarschulgemeinde Knonau – Maschwanden – Mettmenstetten

1. Abnahme Jahresrechnung 2020

B. Politische Gemeinde Knonau

1. Abnahme Jahresrechnung 2020

2. Genehmigung Bauabrechnung Chamstrasse

3. Genehmigung Bauabrechnung 2. Modul Schule

Inhaltsverzeichnis

Sekundarschulgemeinde Knonau – Maschwanden - Mettmenstetten

1. Abnahme Jahresrechnung 2020	S. 1 - 4
--------------------------------	----------

Politische Gemeinde Knonau

2. Abnahme Jahresrechnung 2020	S. 5 - 11
3. Genehmigung Bauabrechnung Chamstrasse	S. 12 - 17
4. Genehmigung Bauabrechnung 2. Modul Schule	S. 18 - 20

Zu diesen Geschäften sind schriftliche Anträge und Berichte abgefasst worden. Die Akten zu den einzelnen Geschäften liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf. Die Akten stehen auch in elektronischer Form auf www.knonau.ch zur Verfügung.

Gemeinderat Knonau

Knonau, 18. Mai 2021

Gemeinderatskanzlei
Stampfistrasse 1
8934 Knonau
Tel. 044 768 50 50
gemeinde@knonau.ch
www.knonau.ch

A. Sekundarschulgemeinde Knonau – Maschwanden – Mettmenstetten

Geschäft 1: Jahresrechnung 2020



Beantragter Beschluss:

Der Jahresrechnung für das Jahr 2020 wird zugestimmt.

Beleuchtender Bericht:

Die Jahresrechnung 2020 weist einen Aufwand von Fr. 6'418'284.10 aus. Demgegenüber steht ein Ertrag von Fr. 6'908'358.58. Daraus ergibt sich ein Ertragsüberschuss von Fr. 490'074.48, statt dem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 18'600.

Daraus ist ersichtlich, dass die Sekundarschule über solide Finanzen verfügt.

2020 stand für alle unter dem grossen Thema „Corona“ und hat auch vor der Sekundarschule nicht Halt gemacht. Die Steuereinnahmen sind trotz Corona gestiegen, was vor allem Steuern aus den früheren Jahren von Privatpersonen geschuldet ist, die um rund Fr. 485'000 höher ausgefallen sind. Dagegen ist der Finanz- und Lastenausgleich um Fr. 440'000 gesunken. Die Aufwendungen im Schulbetrieb sind vielfach coronabedingt tiefer ausgefallen, als budgetiert worden ist.

Etwa Fr. 45'000 wurden durch Mehreinnahmen generiert. Durch Corona war die Schule (und damit auch das Hallenbad) teilweise geschlossen bzw. fand ein reduzierter Schulbetrieb statt. Anlässe für Schüler und Personal, freiwillige Sportkurse u.v.m. durften nicht durchgeführt werden, Weiterbildungen konnten nicht stattfinden, der Verbrauch von Wasser und Öl sank. Dies macht im Ganzen etwa Fr. 100'000 aus.

Desweiteren wurden im Bereich Sonderschulen Änderungen in der Buchungspraxis vorgenommen (gemäss Vorgabe des Gemeindeamts), budgetierte Transportkosten wurden teilweise bereits im Vorjahr verrechnet und ein externer Sonderschüler ist weggezogen, was in diesem Bereich etwa Fr. 110'000 ausmacht.

Im Bereich Liegenschaften wurden weniger Umgebungsarbeiten realisiert und eine Sanierung ins nächste Jahr verschoben. Gesamthaft macht das in diesem Bereich Fr. 120'000 weniger aus, als budgetiert.

Erfolgsrechnung



Erfolgsrechnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Allgemeine Verwaltung	23'933.50	0.00	5'900	0	8'327.05	0.00
Legislative	23'933.50		5'900		8'327.05	
Bildung	6'316'600.02	349'975.20	6'773'200	342'300	5'868'282.67	371'731.47
Sekundarstufe	3'472'955.69	74'865.00	3'635'200	70'100	3'311'120.16	54'734.70
Musikschulen	84'900.85		85'500		88'237.35	
Schulliegenschaften	1'049'849.25	254'178.20	1'170'900	256'000	951'657.01	272'591.77
Tagesbetreuung	9'493.60		17'100		10'119.80	
Schulleitung	296'674.50		336'800		291'061.55	
Schulverwaltung	416'720.61		456'600		343'017.00	
Volksschule Sonstiges	152'857.03	1'198.00	126'800	4'200	102'278.75	22'281.00
Sonderschulen	832'502.29	19'734.00	943'300	12'000	769'626.95	22'124.00
Berufliche Grundbildung	646.20		1'000		1'164.10	
Kultur, Sport und Freizeit	16'555.85	0.00	18'000	0	16'797.65	0.00
Bibliotheken	16'555.85		18'000		16'797.65	
Gesundheit	22'620.60	0.00	27'500	0	19'643.45	0.00
Schulgesundheitsdienst	22'620.60		27'500		19'643.45	
Soziale Sicherheit	10'000.00	0.00	10'000	0	10'000.00	0.00
Jugendschutz	10'000.00		10'000		10'000.00	
Finanzen und Steuern	28'574.13	6'558'383.38	29'700	6'503'400	10'034.51	6'516'141.49
Allgemeine Gemeindesteuern	16'959.35	5'411'864.62	12'300	4'923'600	1'396.57	5'297'934.32
Finanz- und Lastenausgleich		1'128'756.90		1'570'100		1'201'734.05
Zinsen	11'473.83	17'448.76	17'300	9'200	8'501.49	15'752.32
Finanzvermögen, n.a.g.	140.95		100		136.45	
Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		313.10		500		720.80
Total Laufende Rechnung	6'418'284.10	6'908'358.58	6'864'300	6'845'700	5'933'085.33	6'887'872.96
Aufwandüberschuss				18'600		
Ertragsüberschuss	490'074.48				954'787.63	
	6'908'358.58	6'908'358.58	6'864'300	6'864'300	6'887'872.96	6'887'872.96



Investitionsrechnung

	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
Schuliegenschaften und -Anlagen	501'984.90	12'200.00
Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2020	56'005.65	
Wygarten I, Spezialtrakt, Energie	28'885.65	
Altes SEK-Schulhaus, LED-Energie (2020)	68'820.30	12'200.00
Wygarten I, Aufstockung	145'650.15	
Altes Sek-Schulhaus, Estrich, Umbau	74'303.60	
Wygarten, Videoüberwachung	59'391.95	
Wygarten I, Schulraum, Inventar/Möblierung 2020	68'927.60	
Investitionen im Verwaltungsvermögen	501'984.90	12'200.00
Nettoinvestitionen		489'784.90
	501'984.90	501'984.90

Bilanz per 31.12.2020

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Finanzvermögen	7'481'713.47	0.00
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	25'905.96	
Total Forderungen	5'075'123.26	
Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	2'380'684.25	
Verwaltungsvermögen	3'479'270.59	0.00
Sachanlagen Verwaltungsvermögen	3'457'645.59	
Beteiligungen, Grundkapitalien	800.00	
Investitionsbeiträge	20'825.00	
Fremdkapital	0.00	1'049'584.01
Laufende Verbindlichkeiten		934'702.21
Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)		10'049.00
Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital		104'832.80
Eigenkapital	01.01.2020	9'421'325.57
Ertragsüberschuss	2020	490'074.48
Eigenkapital	31.12.2020	9'911'400.05
	10'960'984.06	10'960'984.06



Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2020 der Sekundarschulgemeinde Knonau-Maschwanden-Mettmenstetten in der von der Schulpflege beschlossenen Fassung vom 06. April 2021 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	6'418'284.10
	Gesamtertrag	Fr.	6'908'358.58
	Ertragsüberschuss	Fr.	490'074.48
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	501'984.90
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	12'200.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	489'784.90
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	-
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	-
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	10'960'984.06

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.
Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 9'911'400.06.

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Sekundarschulgemeinde Knonau-Maschwanden-Mettmenstetten finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2020 der Sekundarschulgemeinde Knonau-Maschwanden-Mettmenstetten entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

8932 Maschwanden, 07. Mai 2021
Rechnungsprüfungskommission Maschwanden


Präsident
Gion Fravi


Aktuarin
Adeline Weidmann

B. Politische Gemeinde Knonau

Geschäft 1: Jahresrechnung 2020

Antrag

1. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2020 inkl. Sonderrechnung der Politischen Gemeinde Knonau genehmigt.
2. Die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Knonau weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	12'738'589.07
	Gesamtertrag	CHF	13'034'646.51
	Ertragsüberschuss	CHF	296'057.44
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben	CHF	2'752'877.32
	Einnahmen	CHF	1'431'582.09
	Nettoinvestitionen	CHF	1'321'295.23
Bilanz	Bilanzsumme	CHF	17'363'923.58

3. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der **Bilanzüberschuss auf CHF 11'614'173.10**.
4. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Knonau zu genehmigen.

Beleuchtender Bericht zur Jahresrechnung 2020

Die Vorlage in Kürze

Finanzieller Überblick zur Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem operativen Ertragsüberschuss von CHF 296'057.44 ab. Gegenüber dem Budget 2020 (Aufwandüberschuss von CHF 463'800.00) resultiert somit ein um rund CHF 760'000.00 besseres Resultat. Das Eigenkapital der Gemeinde wird nach der Verbuchung des Ertragsüberschusses CHF 11'614'173.10 betragen. Die Nettoinvestitionen im Bereich Verwaltungsvermögen betragen CHF 1'321'295.23 (Budget: CHF 1'139'000.00).

Auf der Aufwandseite haben sich die betragsmässig relevanten Budgetabweichungen primär in den Aufwandpositionen Sach- und Betriebsaufwand sowie Abschreibungen ergeben, hier fiel der Nettoaufwand höher als budgetiert aus. Auf der Ertragsseite schlägt der deutlich höher ausgefallene Fiskalertrag von CHF 6'370'923.85 zu Buche. Gegenüber dem Budget 2020 resultiert so ein Mehrertrag von CHF 902'723.85. Der Hauptanteil von rund CHF 957'000.00 entfällt auf Mehrerträge bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen früherer Jahre.

Erläuterungen zum abgeschlossenen Rechnungsjahr

Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen weist bei Ausgaben von CHF 2'752'877.32 und Einnahmen von CHF 1'431'582.09 Nettoinvestitionen von CHF 1'321'295.23 (Budget CHF 1'139'000.00) aus. Die Zunahme der Nettoinvestitionen gegenüber dem Budget 2020 ist grösstenteils auf die Sanierung der Chamstrasse und der damit verbundene Ausbau vom Gfängbach zurückzuführen.

Begründung erheblicher Abweichungen gegenüber dem Budget

Die grössten Abweichungen wurden beim finanziellen Überblick zur Jahresrechnung bereits genannt. Begründungen zu allen anderen relevanten Abweichungen können unter den Erläuterungen zur Erfolgsrechnung entnommen werden.

Die detaillierte Jahresrechnung kann auf der Gemeinderatskanzlei oder auf der Webseite www.knonau.ch eingesehen werden.

Referent

Rico Roth, Finanzvorsteher

8934 Knonau, 6. April 2021
Gemeinderat Knonau



Gemeindepräsidentin
Esther Breitenmoser



Gemeindeschreiber
Sven Alini



Abschied der Rechnungsprüfungskommission

1. Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Knonau in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 06.04.2021 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr. 12'738'589.07
	Gesamtertrag	Fr. 13'034'646.51
	Ertragsüberschuss	Fr. 296'057.44
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr. 2'752'877.32
	<u>Einnahmen Verwaltungsvermögen</u>	Fr. 1'431'582.09
	Nettoinvestitionen Verwaltungsverm.	Fr. 1'321'295.23
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr. -
	<u>Einnahmen Finanzvermögen</u>	Fr. -
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr. -
Bilanz	Bilanzsumme	Fr. 17'363'923.58

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der **Bilanzüberschuss auf Fr 11'614'173.10**.

2. Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Knonau finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist.
3. Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
4. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Knonau entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

8934 Knonau, 26. April 2021
Rechnungsprüfungskommission Knonau



P. Pfiffner
Präsident



P. Corbett
Aktuar

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung alle Beträge in CHF		Rechnung 2020		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'537'467.80	530'104.22	1'358'200.00	501'100.00
0110	Legislative	122'377.05	1'976.80	71'000.00	500.00
0120	Exekutive	174'043.85		220'100.00	200.00
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	533'333.02	183'729.35	408'600.00	170'500.00
0220	Allgemeine Dienste, übrige	463'891.37	149'639.87	420'600.00	148'200.00
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	243'822.51	194'758.20	237'900.00	181'700.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	529'065.08	96'136.45	610'900.00	65'700.00
1110	Polizei	52'525.00	1'280.00	62'000.00	500.00
1120	Verkehrssicherheit	949.20			4'000.00
1200	Rechtsprechung	5'032.25	1'520.00	4'900.00	1'000.00
1400	Allgemeines Rechtswesen (allgemein)	260'633.18	61'696.45	335'400.00	52'400.00
1500	Feuerwehr (allgemein)	145'691.65	7'840.00	172'500.00	7'800.00
1610	Militärische Verteidigung	9'240.99		2'000.00	
1620	Zivilschutz (allgemein)	54'992.81	23'800.00	34'100.00	
2	BILDUNG	5'000'336.74	202'888.20	4'898'900.00	267'200.00
2110	Kindergarten	519'866.95		578'700.00	
2120	Primarstufe	2'513'934.20	42'606.00	2'480'200.00	21'600.00
2140	Musikschulen	114'677.05		128'000.00	
2170	Schulliegenschaften	912'772.18	17'948.55	606'500.00	23'600.00
2180	Tagesbetreuung	286'414.31	139'798.95	333'800.00	220'000.00
2190	Schulleitung	273'120.02		392'900.00	
2191	Schulverwaltung	89'148.28			
2192	Volksschule Sonstiges	207'616.40	2'534.70	196'900.00	2'000.00
2200	Sonderschulen	82'787.35		181'900.00	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	247'870.17	6'057.00	287'700.00	18'300.00
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	13'683.40			
3210	Bibliotheken	110'916.96		125'200.00	200.00
3290	Kultur, Übriges	17'198.10	1'257.00	50'700.00	15'000.00
3320	Massenmedien (allgemein)	44'260.90		50'400.00	
3410	Sport	37'279.20		29'500.00	700.00
3420	Freizeit	24'531.61	4'800.00	31'900.00	2'400.00
4	GESUNDHEIT	634'458.34		932'300.00	
4110	Spitäler	-71'088.58		71'000.00	
4125	Pflegefinanzierung Kranken, Alters- und Pflegeheime	370'353.10		504'000.00	
4210	Ambulante Krankenpflege	98'967.00		18'500.00	
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	197'557.49		301'300.00	
4310	Alkohol- und Drogenprävention	6'882.33		1'500.00	
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	1'141.00			
4330	Schulgesundheitsdienst	20'090.90		22'000.00	
4340	Lebensmittelkontrolle	332.35		1'600.00	
4900	Gesundheitswesen, Übriges	10'222.75		12'400.00	

5	SOZIALE SICHERHEIT	2'360'167.72	827'311.69	1'693'400.00	369'100.00
5120	Prämienverbilligungen	105'488.80	118'974.70	46'500.00	46'500.00
5220	Ergänzungsleistungen IV	412'719.20	179'482.00	443'000.00	142'000.00
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	4'082.60	4'564.35		4'000.00
5320	Ergänzungsleistungen AHV	664'224.45	169'381.75	245'000.00	84'000.00
5330	Leistungen an Pensionierte	1'464.60			
5350	Leistungen an das Alter	6'016.40		3'000.00	
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	6'423.55	4'150.00	16'700.00	6'000.00
5440	Jugendschutz (allgemein)	155'616.20		161'500.00	
5441	Kinder- und Jugendheime	1'200.00		4'700.00	
5451	Kindertagesstätten und Kinderhorte	52'510.55		26'000.00	
5590	Arbeitslosigkeit, Übriges			4'000.00	
5710	Beihilfen / Zuschüsse	28'682.00	24'461.00	22'000.00	8'100.00
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	579'917.11	297'656.05	381'000.00	78'500.00
5730	Asylwesen	93'929.50	24'196.50	136'300.00	
5790	Fürsorge, Übriges	247'892.76	4'445.34	203'700.00	
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	870'954.75	122'392.35	852'900.00	128'600.00
6150	Gemeindestrassen	598'066.34	117'392.35	603'400.00	121'300.00
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	93'618.41	5'000.00	27'500.00	7'300.00
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	179'270.00		222'000.00	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	695'792.32	583'359.06	687'800.00	609'400.00
7100	Wasserversorgung (allgemein)	3'129.09		1'600.00	
7101	Wasserwerk [Gemeindebetrieb]	149'929.67	149'929.67	145'100.00	145'100.00
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	259'539.34	259'539.34	319'600.00	319'600.00
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	11'806.95	3'742.00	10'000.00	4'300.00
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	152'468.05	152'468.05	136'400.00	136'400.00
7410	Gewässerverbauungen	30'971.68			
7500	Arten- und Landschaftsschutz	8'259.80		12'100.00	
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung				
7710	Friedhof und Bestattung (allgemein)	51'831.20	17'680.00	42'200.00	4'000.00
7900	Raumordnung (allgemein)	27'856.54		20'800.00	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	42'609.75	287'582.55	42'700.00	266'500.00
8130	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Vieh	500.00		500.00	
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	4'790.15		8'500.00	500.00
8200	Forstwirtschaft	18'568.60		19'000.00	
8300	Jagd und Fischerei		802.80	200.00	1'000.00
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	7'119.00			
8600	Banken und Versicherungen		254'844.75		240'000.00
8710	Elektrizität (allgemein)	11'632.00	31'935.00	14'500.00	25'000.00

9	FINANZEN UND STEUERN	819'866.40	10'378'814.99	797'600.00	9'472'700.00
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	37'413.61	5'800'317.95	12'100.00	4'948'200.00
9101	Sondersteuern	3'900.00	570'605.90	4'200.00	520'000.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	768'533.00	3'936'655.00	768'600.00	3'936'600.00
9610	Zinsen	9'775.73	17'064.99	12'700.00	12'900.00
9620	Emissionskosten				
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens		53'162.80		53'700.00
9690	Finanzvermögen, Übriges	244.06			
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1'008.35		1'300.00
	Ertragsüberschuss	296'057.44			
	Aufwandüberschuss				463'800.00
	Total	13'034'646.51	13'034'646.51	12'162'400.00	12'162'400.00

Investitionsrechnung

Investitionsrechnung alle Beträge in CHF	Rechnung 2020		Budget 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	90'366.40		170'000.00	
0220 Allgemeine Dienste, übrige	12'000.00			
0290 Verwaltungsliegenschaften, übrige	78'366.40		170'000.00	
2 BILDUNG	408'961.45		450'000.00	
2120 Primarstufe	15'884.00		50'000.00	
2170 Schulliegenschaften	393'077.45		400'000.00	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	900.00			
3290 Kultur, Übriges	900.00			
4 GESUNDHEIT	1'373'697.53	1'373'941.59		
4110 Spitäler	921'000.00	1'373'941.59		
4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime	452'697.53			
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	494'132.95		375'000.00	
6150 Gemeindestrassen	494'132.95		375'000.00	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	384'818.99	57'640.50	364'000.00	220'000.00
7101 Wasserwerk [Gemeindebetrieb]	-189'871.35	45'600.00	140'000.00	100'000.00
7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	206'332.44	12'040.50	204'000.00	120'000.00
7410 Gewässerverbauungen	368'357.90		20'000.00	
7900 Raumordnung (allgemein)				
Total Ausgaben/Einnahmen	2'752'877.32	1'431'582.09	1'359'000.00	220'000.00
Nettoinvestition		1'321'295.23		1'139'000.00
Total	2'752'877.32	2'752'877.32	1'359'000.00	1'359'000.00

Bilanz

Bilanz		Bilanz 31.12.19	Bilanz 31.12.20
alle Beträge in CHF			
1	Aktiven	17'083'012.98	17'363'923.58
10	Finanzvermögen	7'958'017.89	7'779'003.22
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'520'437.85	3'899'721.45
101	Forderungen	1'905'705.33	1'507'147.57
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	164'698.06	8'780.15
107	Langfristige Finanzanlagen	24'776.65	20'954.05
108	Sachanlagen FV	2'342'400.00	2'342'400.00
14	Verwaltungsvermögen	9'124'995.09	9'584'920.36
140	Sachanlagen VV	6'132'611.44	6'467'888.34
142	Immaterielle Anlagen	214'735.26	281'458.65
144	Darlehen	17'062.90	
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	1'503'185.12	1'518'745.65
146	Investitionsbeiträge	1'257'400.37	1'316'827.72
2	Passiven	-17'083'012.98	-17'363'923.58
20	Fremdkapital	-3'250'806.87	-3'204'385.02
200	Laufende Verbindlichkeiten	-2'738'373.00	-2'744'505.17
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-16'107.25	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-7'779.10	-34'001.30
205	Kurzfristige Rückstellungen	-139'555.02	-76'886.05
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	-348'992.50	-348'992.50
29	Eigenkapital	-13'832'206.11	-14'159'538.56
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	-2'514'090.45	-2'545'365.46
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-11'318'115.66	-11'614'173.10

Geschäft 2: Genehmigung Bauabrechnung Chamstrasse

Antrag

Die vorliegende Kreditabrechnung für die Umgestaltung der Chamstrasse sowie der Neu- und Umbau der Strassenentwässerung mit Kosten von insgesamt CHF 1'226'482.10 inkl. MwSt. und einer Kreditunterschreitung von CHF 732'517.90 sei zu genehmigen.

Bericht

Die Vorlage in Kürze

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 6. Dezember 2016 genehmigte der Souverän für die Umgestaltung der Chamstrasse sowie für den Neu- und Umbau der Strassenentwässerung einen Kredit von CHF 1'959'000.00 inkl. MwSt. Das Bauprojekt wurde abgeschlossen und es liegt die detaillierte Kreditabrechnung vor, welche Kosten von insgesamt CHF 1'226'482.10 inkl. MwSt. ausweist. Dies ergibt eine Kreditunterschreitung von CHF 732'517.90 inkl. MwSt.

Die detaillierte Kreditabrechnung kann auf der Gemeinderatskanzlei oder auf der Webseite www.knonau.ch eingesehen werden.

Detail zur Vorlage:

1. Ausgangslage

1.1 Rückblick

Die Chamstrasse diente früher als Kantonsstrasse und war lange Zeit eine Hauptverkehrsachse durch das Amt. Heute handelt es sich um eine kommunale Strasse, welche als Sammelstrasse klassiert ist und an die kantonale Regionalverbindungsstrasse angebunden ist. Mit der Eröffnung der Autobahn A4 und der Inbetriebnahme der Umfahrungsstrasse hatte die Chamstrasse lediglich noch einen Charakter einer Dorf- und Quartierstrasse. Für diese Funktion war die Chamstrasse klar überdimensioniert.

Geschwindigkeitsmessungen aus dem Jahr 2011 haben ergeben, dass auf der Chamstrasse zu schnell gefahren wird. Daraufhin wurde die Einführung einer Tempo 30-Zone geprüft, diese wurde damals auch von Seiten der Kantonspolizei Zürich empfohlen. Von der Kantonspolizei Zürich wurden für die Umsetzung einer Tempo 30-Zone bauliche Massnahmen zur Eindämmung der Geschwindigkeiten vorausgesetzt.

Damit der Charakter der Chamstrasse den heutigen Bedürfnissen angepasst, und das gesamte Quartier aufgewertet werden und in eine Tempo 30 Zone überführt werden konnte, waren Umgestaltungsmassnahmen zwingend erforderlich. Zudem wurden Synergien bei den bestehenden Infrastrukturen wie Wasserversorgung, Kanalisation und der Strassenbeleuchtung geprüft.

Mit dem Umgestaltungsprojekt wurden folgende Synergiepotentiale festgehalten:

Wasserversorgung

Die Wasserleitungen sind zu erneuern, der Verlauf wo notwendig und sinnvoll ist zu korrigieren sowie die Dimensionierung der Leitungen an die heutigen Anforderungen anzupassen. In der Chamstrasse verlief eine Gusswasserleitung (Baujahr 1970 und älter), welche zwingend ersetzt werden musste. Die Leitungen waren stellenweise in privaten Grundstücken verlegt, was zu Problemen bei künftigen Neubauten führen würde.

Öffentliche Versorgungsleitungen sollten in öffentlichen Grundflächen verlaufen. Des Weiteren entsprach die Leitungskapazität aufgrund der erfolgten Neubauten im Eschfeld nicht mehr den kantonalen Vorgaben der GVZ (Gebäudeversicherung Kanton Zürich).

Kanalisation

Das bestehende Mischsystem ist wo möglich und sinnvoll in ein Trennsystem zu überführen, um die Belastung der Kläranlage zu reduzieren. Zudem sind Schäden in der Kanalisation zu sanieren.

Die Ableitung von Abwässern wurde in einer Mischwasserleitung geführt. Das bedeutet, dass mit dieser Leitungsform neben dem Abwasser auch unnötiges Regenwasser der Kläranlage zugeführt wird. Dies belastet die Kapazität der Kläranlage und verursacht Kosten durch die Reinigung. Der generelle Entwässerungsplan (GEP) der Gemeinde Knonau zeigte zudem auf, dass die Kapazität der Mischwasserleitung bereits ausgeschöpft ist.

Strassenbeleuchtung

Die bestehenden Beleuchtungskandelaber aus den 70er Jahren sowie deren technische Installationen (Fundamente und Verkabelungen) sind zu ersetzen.

Die gesamte Beleuchtungsanlage hat aufgrund des Alters ihren Zenit überschritten. Zudem sind die technische Ausstattung und der Energieverbrauch nicht mehr zeitgemäss. Die Beleuchtung ist den heutigen Standards anzupassen und nur dort vorhanden, wo diese notwendig und sinnvoll sind.

2. Kreditantrag Gemeindeversammlung vom 6. Dezember 2016

Mit der Projektdefinierung wurden in der Planungsphase folgende Zielsetzungen festgelegt.

- Sanierung der bestehenden Mischwasserleitung und Überführung in eine Schmutzwasserleitung
- Gebiet in ein Trennsystem überführen mittels Neubau einer Meteorwasserleitung
- Erneuerung Wasserleitung
- Ersatz der öffentlichen Strassenbeleuchtung mit LED-Kandelaber
- Verkehrsberuhigung durch Umgestaltung (Tempo 30)
- Erhöhung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer (Tempo 30)
- Korrektur des bestehenden Strassen-Charakters
- Steigerung der Wohnqualität für die Anwohner
- Aufenthaltsqualität im Wohn- und Strassenraum steigern
- Zentrumsbildung im Bahnhofbereich
- Aufwertung des öffentlichen Raumes
- Lärm- und Luftschadstoffemissionen senken

Im weiteren Sinne wurde ein detaillierter Kostenvoranschlag (KV) erarbeitet. Der damalige KV setzte sich wie folgt zusammen (nur Totalangaben ohne Details):

Projektbereich	Kostenvoranschlag Totalbetrag
Umgestaltung Strasse	CHF 1'959'000.00
Kanalisation	CHF 956'000.00
Wasserleitung	CHF 596'000.00

2.1 Kreditgenehmigungen und Zuständigkeiten

Artikel 14 Ziffer 3 der damaligen Gemeindeordnung regelte die Finanzkompetenzen der Gemeindeversammlung, welcher besagte, dass für einmalige und nicht gebundene Ausgaben bis CHF 2'000'000.00 die Gemeindeversammlung zuständig sei. Im Übrigen gilt diese Finanzkompetenz ebenfalls nach der neuen Gemeindeordnung vom 10. Juni 2018.

Als gebundene Kosten gelten Ausgaben, für welche sachlich, zeitlich und örtlich kein erheblicher Entscheidungsspielraum besteht (nach altem Gemeindegesetz bis 31.12.2017 § 121 ff. / heute geltendes Gemeindegesetz ab 01.01.2018 § 103 ff.). Das bedeutet, dass für gebundene Ausgaben keine Ausgabenbewilligung durch das entsprechende Entscheidungsorgan (Stimmberechtigte oder Gemeindeparlament) nach dessen Finanzkompetenzen vorliegen muss.

Entscheidend für die Annahme von gebundenen Ausgaben ist, dass die Gemeinde sachlich, zeitlich oder örtlich keinen erheblichen Entscheidungsspielraum mehr hat (vgl. dazu für das alte Gemeindegesetz: H.R. Thalmann, Kommentar zum Zürcher Gemeindegesetz, 3. A. 2000, § 121 GG / für das heute geltende Gemeindegesetz: Jaag, Rüssli, Jenni (Hrsg.), GG – Kommentar zum Zürcher Gemeindegesetz, 2017.)

2.1.1 Werkleitungersatz

Sanierungskosten und der Ersatz von Werkleitungen gelten als gebundene Kosten. Demzufolge ist der Gemeindevorstand befugt diese Kosten zu tätigen. Gemäss Kapitel 2 betrug der Kostenvoranschlag für den Werkleitungersatz Total CHF 1'552'000.00. Die Kosten für Werkleitungssanierungen sowie Ersatz werden buchhalterisch über die Spezialfinanzierungskonten Wasser und Abwasser gebucht. Diese werden durch die Anschluss-, Grund- und Verbrauchsgebühren finanziert. Spezialfinanzierungen werden geführt, wenn Mittel aufgrund einer Rechtsgrundlage zweckgebunden sind.

2.1.2 Bruttokredit Gemeindeversammlung

Für den Bereich der Strassenumgestaltung inkl. Strassenentwässerung wurden Kosten von CHF 1'959'000.00 veranschlagt (vgl. dazu Kapitel 2). Für die Bewilligung dieses Kredits war damals aufgrund der Finanzkompetenzen und da es sich um keine gebundenen Ausgaben handelte, die Gemeindeversammlung zuständig. Die Strassenentwässerung fiel ebenfalls unter diesen Kredit und konnte nicht als gebunden taxiert werden, da sie im Zusammenhang mit der Umgestaltung der Chamstrasse angepasst werden musste (Trennungsverbot von Ausgaben in sachlichem Zusammenhang).

3. Begründung der Kreditunterschreitung

Erfreulicherweise konnte das Projekt mit einer Kreditunterschreitung von rund 38 % abgeschlossen werden. Die hohe Unterschreitung kann mit nachfolgenden Einsparungen begründet werden:

Wesentliche Punkte der Kostenreduktion:

<i>Position</i>	<i>Reduktion geg. Kredit</i>	<i>Beschreibung</i>
Ausschreibung/Vergabe	200'000.00	Vergabe Best Price

<i>Position</i>	<i>Reduktion geg. KV Projekt</i>	<i>Beschreibung</i>
Sanierung Kanalisation	241'223.90	lokale Sanierung wo notwendig
Strassenbau	42'056.00	Planung, Ablauf optimiert
Meteorleitung	40'769.65	besser als kalkuliert
Bepflanzung	16'545.00	Ausführung optimiert

4. Baukreditabrechnung

Der Buchungsnachweis sieht wie folgt aus und stimmt mit der Bauabrechnung überein:

Objekt	Konto	Buchungsjahr	Betrag inkl. MWSt
Gemeindestrasse	6150.5010.01	2019/20/21	1'147'821.70
	620.5010.07	2017/2018	78'660.40
Total			1'226'482.10
Bewilligter Kredit Gemeindeversammlung vom 6. Dezember 2016			1'959'000.00
Kreditunterschreitung			732'517.90

Die Abrechnungen der Spezialfinanzierungen, welche den gesprochenen Kredit vom 6. Dezember 2016 nicht tangieren, sehen wie folgt aus:

Objekt	Konto	Buchungsjahr	Betrag inkl. MWSt
Wasserleitung	7101.5030.01	2019/2020	329'688.75
	7101.5030.05	2018	47'629.45
Total			377'318.20
Bewilligte Ausgaben Gemeinderat (gebundene Kosten)			596'000.00
Ausgabenunterschreitung			218'681.70

Objekt	Konto	Buchungsjahr	Betrag inkl. MWSt
Kanalisation	7201.5030.05	2019/2020	623'808.05
		2018	6'462.00
Total			630'270.05
Bewilligte Ausgaben Gemeinderat (gebunde Kosten)			956'000.00
Ausgabenunterschreitung			325'729.95

Im Rahmen der geplanten Renaturierung der Umgebung entlang des Gfängbaches sind im Laufe der Bau- und Umgebungsarbeiten, zusätzliche Massnahmen im Bereich des Hochwasserschutzes durch das AWEL, Abteilung Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft Kanton

Zürich, verfügt und auferlegt worden. Diese Kosten werden zur Schaffung der Transparenz wie folgt aufgezeigt. Da sie im Laufe der Projektausführung entstanden sind, sind sie nicht im bewilligten Kredit enthalten und werden separat als Investition verbucht.

Objekt	Konto	Buchungsjahr	Betrag inkl. MWSt
Gewässer	7410.5020.03	2020	363'166.15

5. Aktivierung der Nettoinvestitionen

In der Anlagenbuchhaltung wird der Anschaffungswert den folgenden Anlagekategorien gemäss Mindeststandard zugewiesen und entsprechend über die dazugehörige Nutzungsdauer abgeschrieben.

Anlagekategorien	Nutzungs- dauer	Konto Bilanz	Konto ER	Anschaff- ungswert
Strassenbau, Beleuchtung und Strassenentwässerung	40 Jahre	1401.00	6150.3300.10	1'226'482.10
Wasserleitung	50 Jahre	1403.10	7101.3300.30	377'318.20
Mischabwasserleitung / Regenwasserableitung (Kanalisation)	50 Jahre	1403.20	7201.3300.30	630'270.05
Hochwassersicherer Ausbau Gfängbach	50 Jahre	1402.00	7410.3300.20	363'166.15
Anschaffungswert				2'597'236.50

6. Würdigung Gemeinderat

Aus Sicht des Gemeinderats kann auf ein herausforderndes, aber in Anbetracht des Resultats, auf ein erfolgreiches Projekt zurückgeblickt werden. Mit der Umgestaltung der Chamstrasse konnten nebst der Erneuerung der Infrastrukturen, die gesteckten Ziele, der Verkehrsberuhigung, der erhöhten Sicherheit sowie der verbesserten Wohn- und Aufenthaltsqualität erreicht werden. Die Renaturierung und die neue Bepflanzung fördert die Biodiversität und bietet Flora und Fauna neue Lebensräume. Der Gemeinderat ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden und erfreut sich zudem auch über das finanzielle Endergebnis.

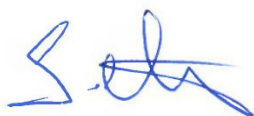
Referent

Gemeinderat Marcel Bosshart

8934 Knonau, 6. April 2021
Gemeinderat Knonau



Gemeindepräsidentin
Esther Breitenmoser



Gemeindeschreiber
Sven Alini



Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die RPK hat die Schlussrechnung über der Chamstrasse mit Gesamtkosten von brutto Fr.1'226'482.10 (inkl. MwSt) geprüft.

Die vorliegende Bauabrechnung weist gegenüber dem am 06.12.2016 bewilligten Rahmenkredit von Fr. 1'959'000 eine Kreditunterschreitung von Fr. 732'517.90 auf.

Als wesentliche Gründe für diese Unterschreitung waren geringere Aufwendungen bei der Mischwasseraufbereitung und weil die Bushaltestelle nicht realisiert wurde.

Die RPK hat die Bauabrechnung an ihrer Sitzung vom 22.April 2021 genehmigt und empfiehlt der Gemeindeversammlung, dem Antrag des Gemeinderats zuzustimmen und die Kreditabrechnung zu genehmigen.

8934 Knonau, 26. April 2021
Rechnungsprüfungskommission Knonau



P. Pfiffner
Präsident



P. Corbett
Aktuar

Geschäft 3: Genehmigung Bauabrechnung 2. Modul Schule

Antrag

Die vorliegende Kreditabrechnung der Schulraumerweiterung (Modulbauerweiterung) mit Kosten von insgesamt CHF 393'077.45 inkl. MwSt. und einer Kreditunterschreitung von CHF 37'722.55 sei zu genehmigen.

Bericht

Die Vorlage in Kürze

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019 genehmigte der Souverän für die Schulraumerweiterung (Modulbauerweiterung) einen Kredit von CHF 400'000.00 exkl. MwSt. Das Bauprojekt wurde abgeschlossen und es liegt die detaillierte Kreditabrechnung vor, welche Kosten von insgesamt CHF 393'077.45 inkl. MwSt. ausweist. Der Buchungsnachweis ergibt eine Kreditunterschreitung von CHF 37'722.55 inkl. MwSt.

Es wird festgehalten, dass beim Souverän ein Nettokredit (exkl. MwSt.) beantragt wurde. Hingegen wird die Bauabrechnung inkl. MwSt. aufgeführt.

Die detaillierte Kreditabrechnung kann auf der Gemeinderatskanzlei oder auf der Webseite www.knonau.ch eingesehen werden.

Detail zur Vorlage:

1. Ausgangslage

1.1 Rückblick

Im Jahre 2012 wurde durch die Primarschulpflege aufgrund des Wachstums der Schülerzahlen und der zu erwartenden Weiterentwicklungen, in Zusammenarbeit mit Basler & Hofmann AG, ein Gesamtentwicklungskonzept erstellt. Hierbei wurde die bestehende Bausubstanz auf ihre quantitativen und qualitativen sowie deren pädagogischen Werte analysiert.

Aufgrund dieses Berichtes und der prognostizierten Entwicklungen erfolgte ab dem Schuljahr 2013/14 die erste Schulraumerweiterung. Nachfolgend eine kurze Zusammenfassung der vollzogenen Schulraumerweiterungen der letzten Jahre:

Schuljahr 2013/14: 3. Kindergarten Dorf
Schuljahr 2014/15: Schulraumerweiterung und Optimierungen Aeschrain
Schuljahr 2017/18 4. Kindergarten Aeschrain

Aufgrund des weiter angestiegenen Wachstums musste für das Schuljahr 2017/18 ein 4. Kindergarten eröffnet werden. Der Schulraum für den 4. Kindergarten wurde in Form eines Moduls beim Schulhaus Aeschrain realisiert. Der Kredit wurde von der Gemeindeversammlung am 14. Juli 2018 bewilligt. Die Kreditabrechnung lag dem Souverän am 5. Dezember 2019 zur Genehmigung vor.

Im Rahmen der Erarbeitung der Liegenschaftsstrategie mit der Basler & Hofmann AG wurde eine Analyse der Schülerzahlentwicklung erstellt. Mit der damaligen Analyse konnte eine steigende Tendenz belegt werden. Es wurde damals aufgezeigt, dass die maximale Klassengrösse bei ausgeglichenen Klassen deutlich über 63 Schülerinnen und Schülern pro Stufe liegt (die maximale Klassengrösse liegt bei 21 Schülerinnen und Schüler). Es wurde auch dargelegt, dass eine Klassengrösse zwischen 17 und 19 Schülerinnen und Schülern optimal wäre. Mit dem Schülerzahlwachstum konnte belegt werden, dass für das Schuljahr 2020/21 die Klassengrösse in drei Schulstufen überschritten wird. Aufgrund dessen musste beim Souverän für eine weitere Schulraumerweiterung, sprich für eine Modulbauerweiterung, anlässlich der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019 ein weiterer Verpflichtungskredit von CHF 400'000.00 exkl. MwSt., was einem Bruttokredit inkl. MwSt. von CHF 430'800.00 entspricht, eingeholt werden.

2. Baukreditabrechnung

Der Buchungsnachweis sieht wie folgt aus und stimmt mit der Bauabrechnung überein:

Objekt	Konto	Buchungsjahr	Betrag inkl. MwSt
Schulraumerweiterung (Modulbauerweiterung)	2170.5040.12 / 2170.5060.08	2020	393'077.45
Bewilligter Kredit (GV vom 5. Dezember 2019 exkl. MwSt. / CHF 400'000.00)			430'800.00
			37'722.55

Kreditunterschreitung

3. Aktivierung der Nettoinvestitionen

In der Anlagenbuchhaltung wird der Anschaffungswert den folgenden Anlagekategorien gemäss Mindeststandard zugewiesen und entsprechend über die dazugehörige Nutzungsdauer abgeschrieben.

Anlagekategorien	Nutzungsdauer	Konto Bilanz	Konto ER	Anschaffungswert
Modulbauerweiterung	20 Jahre	1404.00	2170.3300.40	366'331.15
Mobiliar Ausstattung	8 Jahre	1406.00	2170.3300.60	26'746.30
Anschaffungswert				393'077.45

Referent

Gemeinderat Marcel Bosshart

8934 Knonau, 6. April 2021
Gemeinderat Knonau



Gemeindepräsidentin
Esther Breitenmoser



Gemeindeschreiber
Sven Alini



Abschied der Rechnungsprüfungskommission Knonau

Die RPK hat die Schlussrechnung über der Modulbauerweiterung mit Gesamtkosten von brutto Fr.393'077.45 (inkl. MwSt) geprüft.

Die vorliegende Bauabrechnung weist gegenüber dem am 05.12.2019 bewilligten Rahmenkredit von Fr.400'000, exkl. MwSt, (inkl. MwSt Fr. 430'800.00) eine Kreditunterschreitung von Fr. 37'722.55, inkl. MwSt, auf.

Die RPK hat die Bauabrechnung an ihrer Sitzung vom 20. April 2017 genehmigt und empfiehlt der Gemeindeversammlung, dem Antrag des Schulpflege zuzustimmen und die Kreditabrechnung zu genehmigen.

8934 Knonau, 24. April 2021
Rechnungsprüfungskommission Knonau



P. Pfiffner
Präsident



P. Corbett
Aktuar